



Geistreiches aus Gesellschaft,
Forschung und Theologie

Newsletter 8

2026

Liebe Interessierte,

die drückende Hitze der vergangenen Monate scheint überstanden, doch der Spätsommer lässt uns noch nicht los. Nach der hitze- und urlaubsbedingten Trägheit unserer Alltagsumfelder während des Hochsommers beginnt wieder die produktivste Zeit des Jahres.

Ob Sie in die nun beginnende Erntezeit eingebunden sind, mit dem wiederbeginnenden Schul- und Hochschulunterricht zu tun haben, oder der Spätsommer für Sie aus ganz anderen Gründen geschäftig und aufregend wird, bieten wir Ihnen in unserem diesmonatigen Newsletter wieder spannende Medienbeiträge für eine kurze oder längere „Schmöker-Pause“.

Hören Sie beispielsweise rein in die finsternen Machenschaften eines Zen-Meisters, die der BR aufdeckt, informieren Sie sich über die Arbeit der landeskirchlichen Beratungsstelle „Faire Arbeit“ oder geben Sie Ihre Stimme für die neuen Euro-Banknoten ab.

Wir wünschen Ihnen erneut viel Freude und entspannte Stunden mit den von uns gewählten Beiträgen.



Seelenfänger: Meister und Mausi

Manipulation unter dem Deckmantel buddhistischer Frömmigkeit: Die 8. Staffel des Podcasts „Seelenfänger“ des Bayrischen Rundfunks (br) ist online. In der Staffel „Meister und Mausi“ geht um einen charismatischen Zen-Meister, der in seiner Sangha, seiner buddhistischen Gemeinschaft in Hessen, Schülerinnen und Schüler um sich schart. Sie hören seinen Worten zu, meditieren gemeinsam, lassen sich vom Meister tief in die Seele blicken und erhoffen sich Liebe und Schutz durch den Meister. Ehemalige berichten von Angst, Druck und Manipulation durch den mächtigen Meister und durch ‚Mausi‘, seine gleichermaßen einflussreiche Ehefrau. (4 Folgen à je 45-65 Minuten Laufzeit)

[weitere Infos](#)

Offene Abstimmung über neue Euro-Banknoten

Die Euro-Banknoten sollen modernisiert werden. Zu diesem Zweck hat die Europäische Zentralbank einen Designwettbewerb für die neuen Geldscheine veranstaltet. Die Gewinner des Wettbewerbs stehen nun auf der Webseite der EZB zur Abstimmung. Alle EU-Bürger*innen können so noch bis 21. September darüber abstimmen, welches Designpaket sie für ihre künftigen Geldscheine bevorzugen. Hochkant oder Querformat? Europäische Vögel oder moderner Comicstil? Nutzen Sie die Chance, Ihrer Stimme in dieser Frage Gehör zu geben.



[zur Abstimmung](#)



Agrarbetriebe und der Umgang mit Saisonarbeiter*innen

In einer Ausgabe von *REPORT MAINZ* beschäftigt sich der SWR mit den Arbeits- und Lebensumständen, unter denen sogenannte Saisonarbeiter*innen auf deutschen Landwirtschaftsbetrieben tätig sind. Unterkunft und Verpflegung werden bei solchen Arbeitsverhältnissen regulär von den anstellenden Betrieben verantwortet und können dabei von Betrieb zu Betrieb ganz unterschiedlich aussehen. Nicht selten sind die Verhältnisse, unter denen die Betriebe ihre Saisonarbeiter*innen unterbringen menschenunwürdig. Rechtliche Folgen hat dies nur für die wenigsten der nachweislich schlechten Betriebe.

Ein kurzer Einblick in den Arbeitnehmer*innenschutz auf unseren Feldern, der auch Renate Zäckel von der *Fairen Arbeit Baden-Württemberg* – einer landeskirchlichen Beratungsstelle für Arbeitnehmer*innenrechte – zu Wort kommen lässt. (Laufzeit ~10 Minuten)

[→ zum Beitrag](#)



ARD Radiofeature: „Heilige Krieger“

Der Kulturkampf ist längst in der Religion und in der Online-Öffentlichkeit angekommen. Christfluencer*innen – Social-Media-Influencer*innen mit einem dezidiert konservativ-christlichen Profil – haben mittlerweile hohe Reichweiten über Abonnent*innen und Algorithmen entwickelt. Sie bewerben ‚cool‘ und für junge Menschen ansprechend rechts-konservative bis extrem rechte Positionen aus einer vorgeblich christlichen Perspektive und machen sie so für junge Digitalbürger*innen anschlussfähig. Manche von ihnen suchen dabei ganz offen die Nähe

zur AfD, während sich andere bezüglich ihrer politischen Positionierung eher bedeckt halten. Das *ARD Radiofeature* zeigt, wie Religion auf Social Media funktioniert, wie neurechte Aktivisten das Christentum als Bollwerk gegen Liberalismus, Feminismus und Vielfalt beanspruchen und die Kirchen versuchen ihre Definition universaler christlicher Werte in einer Welt im Wandel zu verteidigen. (Laufzeit ~53 Minuten)

[weitere Infos](#)

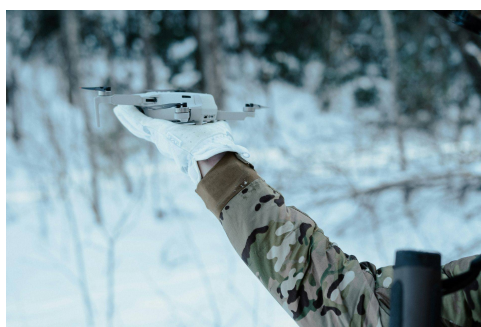


Gott würfelt nicht: Macht in der Arbeitswelt von Kirche und Diakonie

**Mi. 30.09.2026, 13:00 bis
14:00 Uhr
Online**

Gott würfelt nicht und wenn, wäre das wohl ein arger Machtmissbrauch von ihm. Menschen haben Macht, sie benutzen sie aber oft missbräuchlich. Diskussion von 12 Positionen zum Thema "Macht in der Arbeitswelt von Kirche und Diakonie".

[mehr](#)



Wer kontrolliert den Krieg von morgen?

**Mo. 05.10.2026, 18:00 bis
20:00 Uhr
Offenburg**

Wie verändern sich Macht, Gewalt und Ethik im Kontext von militärischer Stärke und Kriegsführung, wenn KI in Entscheidungsprozessen mitwirkt oder bestimmt und Drohnen weit entfernt von uns militärische Befehle ausführen? Gespräch und Diskussion mit Marie-Agnes Strack-Zimmermann, MdEP.

[mehr](#)



Literaturtipp: Politische Sozialisation in völkischen Jugendbünden

Verleger Götz Kubitschek, AfD-Mitglieder wie Andreas Kalbitz oder der Organisator des Potsdamer ‚Remigrations‘-Geheimtreffens – sie alle haben enge Verbindungen in die vielschichtige Welt der völkischen und rechtsextremen Jugendbünde, Gildenschaften und Freibünde. Auch heute sind diese Jugendorganisationen – teils unter neuen Namen – extrem aktiv in der Jugendarbeit und Politisierung einer neuen Generation völkisch-rechter Aktivist*innen. Warum also finden sie in der medialen und wissenschaftlichen Analyse bisher kaum Beachtung?

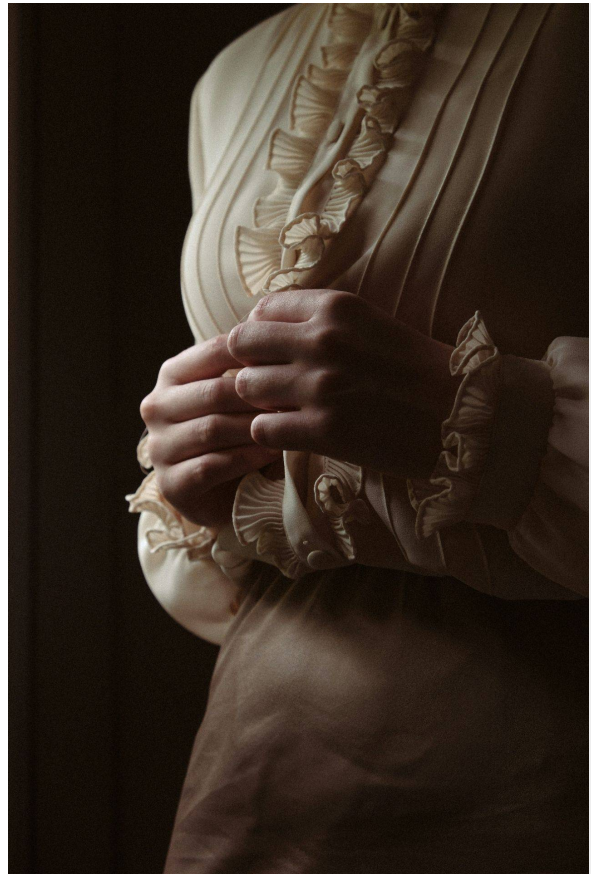
Entstanden als Ergebnis eines Forschungsprojektes zu genau diesem Thema, bietet der Sammelband *Politische Sozialisation in völkischen Jugendbünden: Sozialpsychologische Studien zum Erlebnisangebot von Freibund und Deutscher Gildenschaft*, herausgegeben von Sebastian Winter und Phil C. Langer, Einblicke in die verschiedenen Aspekte der Wirkung und Vorgehensweisen dieser rechtsextremen Gemeinschaften. Bei anhaltend hoher Beliebtheit der AfD bei jungen und Erstwählenden, besonders in wirtschaftlich abgehangenen Regionen, ist dieser Überblick ein absolutes Must-Read. (252 Seiten)

→ [Zum Buch auf der Verlagsseite](#)

Literaturtipp: Missbrauchsmuster

Sexueller Missbrauch an erwachsenen Frauen in der Kirche ist ein weitgehend unsichtbares Phänomen. In medialen Debatten, wissenschaftlichen Diskursen, oft auch

in kirchlichen Aufarbeitungsprojekten kommen erwachsene Betroffene kaum vor. Die Theologin *Ute Leimgruber* zeigt in ihrem Buch *Missbrauchsmuster - Was Missbrauch an Frauen ermöglicht und warum er nicht als solcher erkannt wird*, dass diese Unsichtbarkeit kein Zufall ist. Sie identifiziert die »hidden patterns of abuse« – verborgene Muster, die unhinterfragt gelten und tief in institutionellen Strukturen, aber auch in Theologie und Gesellschaft verankert sind. Ihr Buch ist eine Analyse der Bedingungen, unter denen sexueller Missbrauch an Frauen in der Kirche, aber auch in der säkularen Gesellschaft verübt und dennoch nicht als solcher gesehen wird. Damit ist das Buch ein Instrument für wirksame Prävention und ein Beitrag zu einer Debatte, die längst überfällig ist. (339 Seiten)



[mehr](#)



Schattenflächen als wichtiges Instrument für städtischen Hitzeschutz

Bereits seit 2024 entwickelt und betreibt das *Heidelberg Institute for Geoinformation Technology (HeiGIT)* den *Climate Action Navigator*, ein digitales Tool, das für

verschiedene Bereiche Überblicke über Klima- und Bevölkerungsschutz im großstädtischen Raum bietet, etwa was Hitzeemissionen, CO₂-Ausstoß oder sichere Fortbewegung zu Fuß oder auf dem Rad angeht. Nun hat das Team dem Climate Action Navigator ein weiteres Analysetool hinzugefügt, das die verfügbaren Schattenflächen in Großstädten anzeigt.

Besonders in stark flächenversiegelten Räumen wie Großstädten beeinflusst die Beschattung von z.B. Straßenzügen die Temperatur vor Ort. Beschattung durch z.B. Bäume findet sich dabei eher in stadträndischen Wohngebieten als in den für starkes Verkehrsaufkommen versiegelten Innenstädten. Der Climate Action Navigator bietet öffentlichen Verwaltungen nun ein Werkzeug zur Übersicht darüber, wo in ihren städtischen Vierteln Lücken in den Schattenflächen sind und für den Hitzeschutz durch Neuschaffungen von Schattenflächen oder andere Maßnahmen Handlungsbedarf besteht. (Lesezeit ~3 Minuten)

[→ mehr Infos](#)



[Datenschutz](#) | [Impressum](#)

Evangelische Akademie Baden, Blumenstraße 1-7, 76133 Karlsruhe

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich [hier](#) abmelden.